



Prüfprotokoll Motorschirm K-Prüfung

EAPR GmbH - Marktstr. 11 - D-87730 Bad Grönenbach - Germany

Antragsteller	Advance							
Tragwerk	Alpha5 26	MTOW	135	MP-Nr	EAPR-TW-7480/11	Ser.-Nr.	3521P53057	
Hersteller	Advance	Trimmer	ja	Fußbeschl.	ja			
Antrieb	Simonini 122	MP-Nr	DULV 521/03-11	Ser.-Nr.	767			
Propeller	Helix Scimitar links	Pitch	13° bei 75% des Radius					
Gurtzeug	Fresh Breeze Wingman	Aufhängung	hoch, Jettison		Maximales Abfluggewicht / kg	100kg im Gurtzeug		
Testpilot	Anselm Rauh	Testort	Bissendorf	Datum	28.08.2012			

1. Prüfung des Startens	
Spezielle Starttechnik erforderlich	Nein
Höhengewinn nach 300 Meter > 15 Meter	Ja
2. Prüfung der Landung	
Spezielle Landetechnik erforderlich	Nein
Stehende / Rollende (bei MS Trike) weiche Landung möglich	Ja, durch kontinuierliches Abbremsen
5. Prüfung der Nickstabilität und Nickdämpfung und der Sackflugneigung unter Lastwechsel	
Wegdrehen aus der Flugachse >15° je Lastwechsel	Nein
Schirm klappt ein	Nein
Sackflug oder Stall trifft auf	Nein
Nickdämpfung	Nickbewegungen klingen deutlich ab
6. Prüfung des Kurvenhandlings unter Last	
Liegende Acht in weniger als 30 Sekunden	Ja
Trudeltendenz	Nein
Flugzustand instabil, Eindrehen im Kurvenwechsel	Nein
7. Prüfung der Rollstabilität	
Verhalten beim Rollen und Rolldämpfung	Rollen klingt zügig ab
8. Prüfung der Rollstabilität im Geradeausflug	
Rollen im Geradeausflug	Rollen <10°
9. Prüfung der Trudelneigung im leicht angebremsen Zustand	
Steuern gegen das Drehmoment bei 25% angebremsen Schirm möglich	Ja, 180° in 10sec möglich
10. Prüfung des Strömungsabrisses unter Vollast	
Steuerweg in cm, Steuerkräfte	>40cm , konstant oder ansteigend
Sackflugtendenz	Nein
Drehung um die Hochachse (gieren)	<10°
11. Prüfung der Rückkehr in den Normalflug aus großen Anstellwinkeln	
Kaskade tritt auf	Nein
Ausleitung	Selbständig in weniger als 3 sec
16 Prüfung des Schirmverhaltens bei Steilschirmen	
Verhalten des Schirmes bei der Einleitung	Der Schirm nimmt kontinuierlich mit stärkerem Steuerleinenzug höhere Schräglage und Sinkwerte an
Aufrichttendenz bei der Ausleitung	Weniger als 720°, selbständige Rückkehr in den Normalflug
Verhalten in der Ausleitung	Der Schirm geht nach der Freigabe der Bremsen moderat in den Normalflug über. Die resultierenden Pendelbewegungen erfordern keinen Piloteneingriff
Bemerkungen:	
<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	